



Geschichtsportal Werther

Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Werther

Jacobi Aktuell (bis 2001 Wegweiser)

Digitale Sammlung des Geschichtsportals Werther.

In der digitalen Sammlung des Geschichtsportals Werther bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Büchern und Zeitschriften aus unterschiedlichen Beständen. Bei den digitalisierten Werken liegt entweder die Gemeinfreiheit oder die Veröffentlichungsgenehmigung durch den Urheberrechtsträger vor.

[http:// www.geschichtsportal-werther.de](http://www.geschichtsportal-werther.de)

Email: Info@geschichtsportal-werther.de

Die Datei wurde unter der Lizenz „Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitungen“ in Version 3.0 (abgekürzt „CC-by-nc-sa 3.0/de“) veröffentlicht.



Den rechtsverbindlichen Lizenzvertrag finden Sie unter

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

Neues aus der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Werther

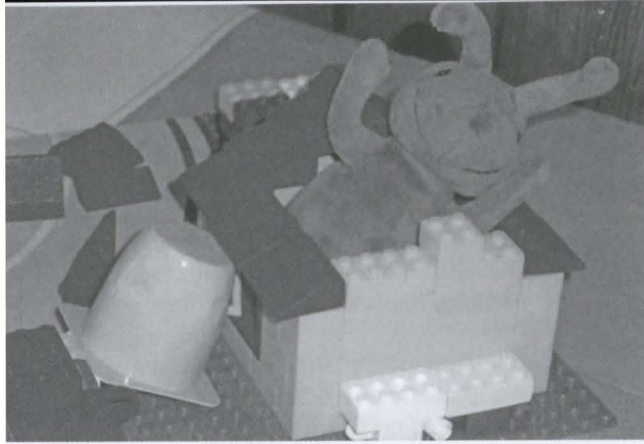
Jacobi *aktuell*

März - Mai 2014



„Gott loben, das ist unser Amt.“ (EG 288,5)

siehe Seite 16



Mit Fred auf der Baustelle

Das neue Kindergartenjahr ist für uns ein Jahr der räumlichen und strukturellen Veränderungsprozesse.

Jeden Donnerstagvormittag beginnen wir gruppenübergreifend mit der Forscherameise Fred in einem gemeinsamen Morgenkreis und teilen uns in drei Gruppen auf. Altersdifferenziert und kindorientiert wählen wir Inhalte und Methoden, so dass alle Eigeninitiative, Spaß und Wissen entwickeln können.

Naturwissenschaftlichen Zusammenhängen sind wir im Herbst mit der schlaunen Waldameise Fred auf den Grund gegangen. Die Kinder sammelten spielerisch und experimentell Lernerfahrungen über sich und ihre Umwelt.

Seit Januar lädt Fred uns nun zu Aktionen rund um unseren Umbau ein:

In Experimenten fanden wir heraus, dass Zucker, Salz und Alufolie nicht geeignet sind, um ein stabiles, wasserdichtes Haus zu bauen.

Auf der Baustelle gibt es soviel zu entdecken. Im Gespräch tauschen wir uns aus. Gemeinsam besingen, spielen, erproben, begrei-

fen und vollziehen wir Handwerkstätigkeiten.

Fred hat unsere Architektin, die den Um- und Ausbau unseres Kindergartens plant und durchführen lässt, mit uns begrüßt. Sie hat uns erklärt, wie die Planung verlaufen ist. Auf zwei großen Bauzeichnungen konnten wir sehen, wie unsere Räume zukünftig aussehen werden. Auch wir haben Baupläne erstellt und unterschiedliche Räume spielerisch

erprobt.

Fred hat uns auch zu eigenen Hausbauten ermutigt.

Aus Schuhkartons, Salzteig oder Gips gestalteten wir Häuser und verschönerten sie als Maler mit Farbe.

Wir sind gespannt, was wir noch mit Fred auf unserer Baustelle entdecken und erleben können.

Nachdem die Anbauten, insbesondere Turnhalle, Therapieraum sowie Schlaf- und Sanitärräume, stehen, sind die Handwerker tüchtig mit den Innenarbeiten beschäftigt.

Im Frühjahrsverlauf geht es voran. Dann werden wir mehr berichten können.

Christiane Zühl, Susanne König
Ev. TfK „Nazareth“

